

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.07.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 332| 2025

**Substanz in Einkaufsmarkt und Drogerie freigesetzt | Auf Kreuzung
mit Entgegenkommendem kollidiert | Vollsperrung nach Unfall auf
Autobahn**

1. Korrektur

Landkreis Mittelsachsen

Substanz in Einkaufsmarkt und Drogerie freigesetzt

Zeit: 30.07.2025, 12:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Döbeln

(2581) Über die Chemnitzer Rettungsleitstelle erhielt die Polizei heute Mittag Kenntnis über mehrere verletzte Personen in einem Einkaufsmarkt in der Schillerstraße.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand soll eine unbekannte Substanz in einem Fahrstuhlschacht in dem Markt freigesetzt worden sein. Dadurch klagten mehrere Einkaufende und Mitarbeiter über Schwindel und Atemwegsreizungen. Alarmierte Einsatzkräfte evakuierten in der Folge den Einkaufsmarkt. Betroffen sind nach dem derzeitigen Kenntnisstand elf Personen. Nach der Erstversorgung durch die Rettungskräfte vor Ort, wurden vier der Betroffenen zur weiteren Behandlung und Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Gegen 14.00 Uhr konnte der Markt wieder frei gegeben werden.

Während des Geschehens wurde vor Ort zudem bekannt, dass es in einer Drogerie in der unweit entfernten Bäckerstraße zu einem ähnlichen Vorfall gekommen war. Ersten Erkenntnissen zufolge ist in der Filiale ebenfalls eine

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Substanz freigesetzt worden, infolgedessen eine Frau in Mitleidenschaft gezogen wurden. Sie kam ebenfalls zur Untersuchung in ein Krankenhaus.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung sowie zur unbekannten Substanz in beiden Fällen aufgenommen und geht Hinweisen zur Täterschaft nach. Weitere Zeugen sowie eventuell verletzte Betroffene werden gebeten sich bei der Polizei zu melden. Hinweise im Zusammenhang mit den Taten in der Schillerstraße sowie der Bäckerstraße werden unter der Telefonnummer 03431 659-0 im Polizeirevier Döbeln entgegengenommen. (mg)

Auf Kreuzung mit Entgegenkommendem kollidiert

Zeit: 30.07.2025, 11:50 Uhr polizeibekannt

Ort: Döbeln

(2582) Am Mittwochvormittag befuhr der 37-jährige Fahrer eines Pkw VW die B 169 aus Richtung Döbeln in Richtung Riesa. An der Anschlussstelle Döbeln-Nord der Autobahn 14 bog der VW an der Kreuzung bei »grün« nach links ab. Dabei kollidierte der VW mit einem entgegenkommenden Pkw Toyota (Fahrerin: 86). Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 22.000 Euro. Beide Fahrer wurden verletzt und in Krankenhäuser gebracht. Der Unfallbereich war bis gegen 13:25 Uhr voll gesperrt. (mg)

Landkreis Zwickau

Vollsperrung nach Unfall auf Autobahn

Zeit: 30.07.2025, 10:05 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Erfurt

(2583) Am Mittwochvormittag befuhr ein Lkw Volvo (Fahrer: 59) mit Anhänger die Autobahn 4 in Richtung Erfurt im rechten Fahrstreifen. Ein im mittleren Fahrstreifen befindlicher Pkw Mercedes (Fahrer: 46) geriet auf Höhe des Sattelzuges auf regennasser Fahrbahn ins Schleudern, dann nach rechts ab und kollidierte mit dem Volvo. In der Folge schleuderte der Mercedes zurück und kollidierte danach mit dem Anhänger. Dadurch stellte sich der Auflieger quer zur Fahrbahn, woraufhin die Zugmaschine im angrenzenden Graben zum Stillstand kam. Beide Fahrer wurden verletzt und kamen in Krankenhäuser. An den Fahrzeugen, dem Anhänger, einem Leitpfosten und dem angrenzenden Flurstück kam es zu einem Gesamtschaden von schätzungsweise 120.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn der Autobahn war aufgrund der Bergung der Fahrzeuge bis gegen 13:40 Uhr voll gesperrt. (mg)